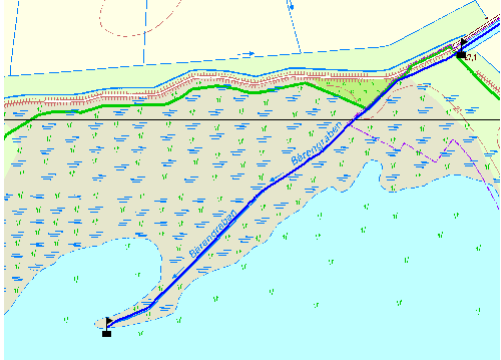

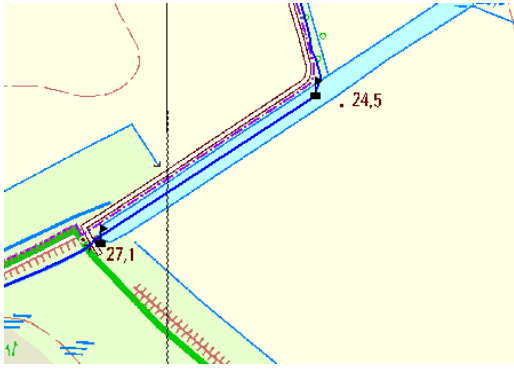

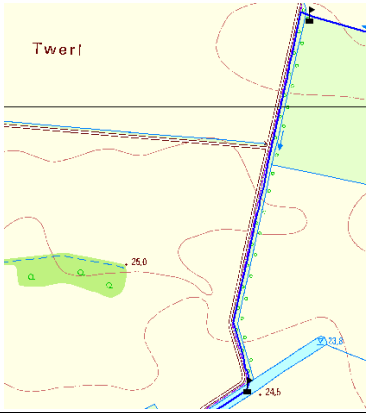

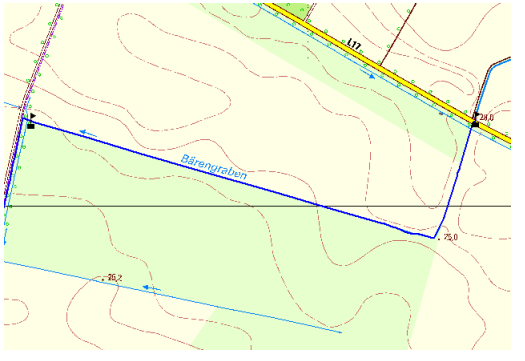



Gewässername	Bärengraben	WK-Code	DE588952_979	
Planungsabschnitt	DE588952_979_P01	Stationierung	km von 0+000 bis 1+205	
Begrenzung des Abschnitts				
	Bereich unterhalb des Schöpfwerkes „Twerl“, Einlaufbereich in den Gülper See			
Bestand BWP FGG Elbe	LAWA-Typ	Typ 0 (künstliches Gewässer)		
	Kategorie	AWB		
	Zielerreichung Ökologie	unwahrscheinlich		
	Zielerreichung Chemie	wahrscheinlich		
Aktueller Zustand (2010)	LAWA-Typ-Vorschlag	Typ 0 (künstliches Gewässer)		
	Kategorie-Vorschlag	AWB		
	Entwicklungstyp (ökologisches Potential)	Typ 19k (kleine Niederungsfließgewässer in Fluss- und Stromtälern)		
	Hydromorphologische Qualitätskomponente	Gewässerstrukturgüte	Hydrologische Zustandsklasse	Ökologische Durchgängigkeit
		GK 2	ZK 5	nein
Defizit	0	-3	-3	
Beschreibung	Abschnitt des Einlaufbereiches in den Gülper See im verfallenem Regelprofil, beidseitig mit Schilf bestanden, im oberen Bereich einseitig verlaufender Deich			
Belastungen	ökologische Durchgängigkeit durch vorhandenes Schöpfwerk nicht gegeben, im oberen Bereich schließt der Deichfuß unmittelbar an die Böschungskante an			
Restriktionen	<ul style="list-style-type: none"> – NSG „Gülper See“ (DE3239-501) – FFH-Gebiet „Niederung der Unteren Havel/Gülper See“ (DE3339-301) – SPA-Gebiet „Niederung der Unteren Havel“ (DE3339-402), NP „Westhavelland“ (DE3340-701) – Vorranggebiet Hochwasserschutz – Festgesetztes Überschwemmungsgebiet HW₂ nach §100 BbgWG (Rat des Bezirkes Potsdam 17.01.1990 / Beschluss Nr. 0005/90), rechtsseitig verlaufender Deich – Schöpfwerk „Twerl“ 			
Entwicklungsziele und Strategien	– Verbesserung und Förderung der Gewässerstrukturen			
Vorschläge für Maßnahmen/Umsetzungstrategien	– Förderung der Gewässerstrukturen durch ergänzende Bepflanzungen (M01) und Ausweisung eines Gewässerrandstreifens (M02)			

Gewässername	Bärengraben	WK-Code	DE588952_979		
Planungsabschnitt	DE588952_979_P02	Stationierung	km von 1+205 bis 1+509		
Begrenzung des Abschnitts					
	ein Teil des Mahlbusenbereich des Schöpfwerkes „Twerf“				
Bestand BWP FGG Elbe	LAWA-Typ	Typ 0 (künstliches Gewässer)			
	Kategorie	AWB			
	Zielerreichung Ökologie	unwahrscheinlich			
	Zielerreichung Chemie	wahrscheinlich			
Aktueller Zustand (2010)	LAWA-Typ-Vorschlag	Typ 0 (künstliches Gewässer)			
	Kategorie-Vorschlag	AWB			
	Entwicklungstyp (ökologisches Potential)	Typ 19k (kleine Niederungsfließgewässer in Fluss- und Stromtälern)			
	Hydromorphologische Qualitätskomponente	Gewässerstrukturgüte	Hydrologische Zustandsklasse	Ökologische Durchgängigkeit	
		GK 4	ZK 5	ja	
Defizit	-2	-3	0		
Beschreibung	künstlich ausgebauter Mahlbusenbereich mit einseitig aufwachsenden Gehölzen am Ufer				
Belastungen	Gewässerrandstreifen unzureichend, rechtsseitig parallel verlaufender Plattenweg, angrenzende extensive Grünlandnutzung				
Restriktionen	<ul style="list-style-type: none"> – NSG „Gülper See“ (DE3239-501) – FFH-Gebiet „Niederung der Unteren Havel/Gülper See“ (DE3339-301) – SPA-Gebiet „Niederung der Unteren Havel“ (DE3339-402), NP „Westhavelland“ (DE3340-701) – Vorranggebiet Hochwasserschutz – Festgesetztes Überschwemmungsgebiet HW₁₀₀ nach §100 BbgWG (Rat des Bezirkes Potsdam 17.01.1990 / Beschluss Nr. 0005/90) – Zuwegung zum Schöpfwerk und Deich 				
Entwicklungsziele und Strategien	– Verbesserung und Förderung der Gewässerstrukturen				
Vorschläge für Maßnahmen/Umsetzungstrategien	– Förderung der Gewässerstrukturen durch Ausweisung eines Gewässerrandstreifens (M01) und unterstützende Gewässerunterhaltung (M02)				

Gewässername	Bärengraben	WK-Code	DE588952_979		
Planungsabschnitt	DE588952_979_P03	Stationierung	km von 1+509 bis 2+415		
Begrenzung des Abschnitts					
	vom Einlauf in den Mahlbusenbereich des Schöpfwerkes „Twerf“ bis zum Rechtsabzweig				
Bestand BWP FGG Elbe	LAWA-Typ	Typ 0 (künstliches Gewässer)			
	Kategorie	AWB			
	Zielerreichung Ökologie	unwahrscheinlich			
	Zielerreichung Chemie	wahrscheinlich			
Aktueller Zustand (2010)	LAWA-Typ-Vorschlag	Typ 0 (künstliches Gewässer)			
	Kategorie-Vorschlag	AWB			
	Entwicklungstyp (ökologisches Potential)	Typ 19k (kleine Niederungsfließgewässer in Fluss- und Stromtälern)			
	Hydromorphologische Qualitätskomponente	Gewässerstrukturgüte	Hydrologische Zustandsklasse	Ökologische Durchgängigkeit	
		GK 3	ZK 5	eingeschränkt	
Defizit	-1	-3	-1		
Beschreibung	geradlinig künstlich ausgebauter Gewässerabschnitt				
Belastungen	Gewässerrandstreifen unzureichend, rechtsseitig parallel verlaufender Plattenweg, angrenzende extensive Grünlandnutzung, Teilbereiche mit Hybridpappeln linksseitig am Graben				
Restriktionen	<ul style="list-style-type: none"> - NSG „Gülper See“ (DE3239-501) – Erweiterungsgebiet im unteren Bereich - SPA-Gebiet „Niederung der Unteren Havel“ (DE3339-402), NP „Westhavelland“ (DE3340-701) - Vorranggebiet Hochwasserschutz – Festgesetztes Überschwemmungsgebiet HW₁₀₀ nach §100 BbgWG (Rat des Bezirkes Potsdam 17.01.1990 / Beschluss Nr. 0005/90) - Zuwegung zum Schöpfwerk und Deich, Bodendenkmalsverdachtsfläche 				
Entwicklungsziele und Strategien	- Verbesserung und Förderung der Gewässerstrukturen				
Vorschläge für Maßnahmen/Umsetzungstrategien	- Verbesserung und Förderung der Gewässerstrukturen mittels Entfernung standortuntypischer Gehölze (M01) und Ersatz dieser (M02), sowie begleitende Gewässerunterhaltungsmaßnahmen (M05), Ausweisung eines Gewässerrandstreifens (M04)				

Gewässername	Bärengraben	WK-Code	DE588952_979		
Planungsabschnitt	DE588952_979_P04	Stationierung	km von 2+415 bis 3+767		
Begrenzung des Abschnitts					
	Bereich durch landwirtschaftliche Flächen (parallel zur L17) bis unter der Straße L17 durch				
Bestand BWP FGG Elbe	LAWA-Typ	Typ 0 (künstliches Gewässer)			
	Kategorie	AWB			
	Zielerreichung Ökologie	unwahrscheinlich			
	Zielerreichung Chemie	wahrscheinlich			
Aktueller Zustand (2010)	LAWA-Typ-Vorschlag	Typ 0 (künstliches Gewässer)			
	Kategorie-Vorschlag	AWB			
	Entwicklungstyp (ökologisches Potential)	Typ 19k (kleine Niederungsließgewässer in Fluss- und Stromtälern)			
	Hydromorphologische Qualitätskomponente	Gewässerstrukturgüte	Hydrologische Zustandsklasse	Ökologische Durchgängigkeit	
		GK 3	ZK 5	nein	
Defizit	-1	-3	-3		
Beschreibung	naturfernes künstliches staureguliertes Gewässer				
Belastungen	Trapezprofil ohne Gewässerrandstreifen und Beschattung, landwirtschaftliche Nutzung bis Böschungskante, ökologische lineare Durchgängigkeit für den Fischotter unter der Straße L17 nicht gegeben, Eintrag von Nährstoffen aus angrenzender Landwirtschaft				
Restriktionen	<ul style="list-style-type: none"> - Vorranggebiet Hochwasserschutz – festgesetztes Überschwemmungsgebiet HW₁₀₀ nach §100 BbgWG (Rat des Bezirkes Potsdam 17.01.1990 / Beschluss Nr. 0005/90), NP „Westhavelland“ (DE3340-701), SPA-Gebiet „Niederung der Unteren Havel“ (DE3339-402) - Straßenquerungen L17 - angrenzende Nutzungen, Bodendenkmalverdachtsfläche 				
Entwicklungsziele und Strategien	<ul style="list-style-type: none"> - Verbesserung und Förderung der Gewässerstrukturen - Optimierung der linearen Durchgängigkeit für den Fischotter 				
Vorschläge für Maßnahmen/Umsetzungstrategien	<ul style="list-style-type: none"> - Verbesserung und Förderung der Gewässerstrukturen mit Hilfe von Initialpflanzungen am unbeschatteten Gewässerlauf (M01), angepasster Gewässerunterhaltung (M04) sowie Ausweisung von Gewässerrandstreifen (M03) - Optimierung der linearen Durchgängigkeit für den Fischotter im Bereich der Straße L17 (M02) 				